



Unterrichtungsvorlage

| | | | |
|--|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Vorlage: UV/0205/2018 | | Datum: 11.05.2018 | |
| Baudezernent | | | |
| Verfasser: | 61-Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung | Az.: | |
| Betreff: | | | |
| Neuordnung und Umgestaltung des Schenkendorfplatzes | | | |
| - Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf Verkehrsberuhigung am Schenkendorfplatz (AT/0093/2017) | | | |
| Gremienweg: | | | |
| 29.05.2018 | Fachbereichsausschuss IV | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitl. |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt |
| | TOP | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| | öffentlich | | <input type="checkbox"/> ohne BE |
| | | | <input type="checkbox"/> abgesetzt |
| | | | <input type="checkbox"/> geändert |

Unterrichtung:

Die Verwaltung ist der Ansicht, dass der Schenkendorfplatz neu gestaltet und geordnet werden muss.

Eine isolierte Planung – wie von der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt – ist aus Sicht der Verwaltung nicht ausreichend. Zudem müsste auch hierfür zuvor eine Verkehrsuntersuchung durchgeführt werden.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den Aspekt des Straßenverkehrs gemeinsam mit den durch Antrag der CDU-Ratsfraktion (Sitzung am 24.05.2018) vorgeschlagenen Maßnahmen (Rückbau der Fußgängerüberführungen und Neugestaltung des Platzes) zu behandeln.

Da es sich hierbei um eine größere Maßnahme sowohl im investiven und konsumtiven Bereich handelt, sind hierfür zunächst im kommenden Haushalt Planungsmittel zu veranschlagen. Eine vorherige Prüfung durch die Verwaltung ist nicht möglich.